



Russland übt Nuklearschlag gegen den Westen

-
- [30.10.2024](#)

Russland hat am Dienstag Raketen zu Lande, zu Wasser und aus der Luft abgefeuert, um einen „massiven“ Atomschlag gegen den Westen zu simulieren.

Angesichts wachsender geopolitischer Spannungen und neuer Bedrohungen und Risiken ist es wichtig, dass wir über moderne strategische Streitkräfte verfügen, die jederzeit einsatzbereit sind.

– Wladimir Putin, russischer Präsident

Putin sagte, der Einsatz von Atomwaffen wäre eine „extrem außergewöhnliche Maßnahme“, aber er hat damit gedroht, sie gegen den Westen einzusetzen, falls die Vereinigten Staaten oder ihre Verbündeten der Ukraine erlauben, Langstreckenraketen auf Russland abzufeuern.

Land: Staatliche Nachrichtenagenturen meldeten, dass das russische Militär eine atomwaffenfähige Interkontinentalrakete vom Startplatz Plesetsk im Nordwesten zum Testgelände Kura auf der Halbinsel Kamtschatka im Nordosten abgefeuert hat.

Die thermonukleare Rakete Yars wurde 2007 im Geheimen gebaut. Sie kann mit vier Sprengköpfen bestückt werden, von denen jeder so programmiert werden kann, dass er ein anderes Ziel trifft.

Meer: Nach Angaben des russischen Verteidigungsministeriums haben zwei U-Boote mit Nuklearantrieb in der Barentssee und im Ochotskischen Meer auch ballistische Raketen abgefeuert, die mit Atomsprengköpfen bestückt werden können.

Luft: Strategische Bomber vom Typ Tu-95, die Atomwaffen tragen können, übten Angriffe mit Langstrecken-Marschflugkörpern.

Der russische Verteidigungsminister Andrej Belousow sagte in einer Fernsehansprache, dass die Übungen zeigen, wie Russlands „strategische Offensivkräfte einen massiven Atomschlag als Antwort auf einen Atomschlag des Feindes ausführen“.

Wird die Menschheit überleben? Die nukleare Vernichtung ist heute das größte Problem der Menschheit, und die Bedrohung wird immer größer. Doch es gibt eine Lösung für diese Probleme. Wenn Sie mehr erfahren möchten, lesen Sie [„Das nukleare Harmagedon steht „vor der Tür“](#)